

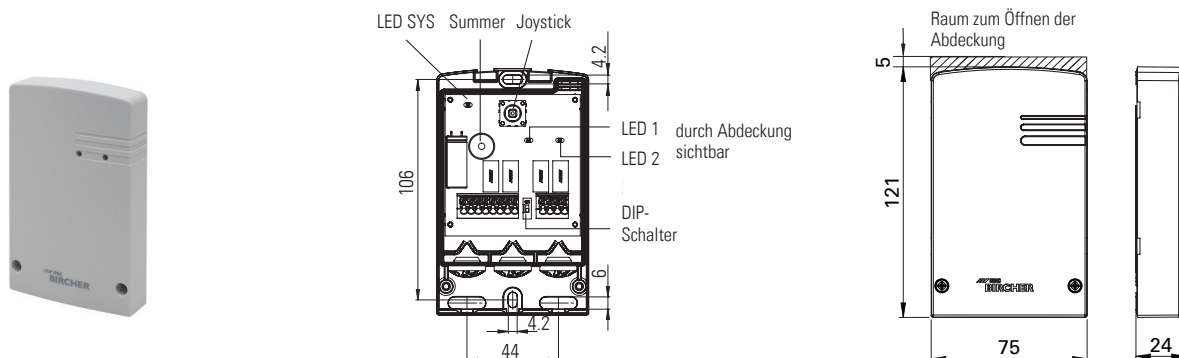
XRF-R.2

Zweikanal-Empfänger zum drahtlosen XRF-Übertragungssystem

Übersetzung der Originalbetriebsanleitung

Bestimmungsgemässe Verwendung: Überwachung von Sicherheitsleisten und Schaltern an Industrietoren/-türen

Empfänger (Rx)



1 Sicherheitshinweise

- Lesen Sie diese Betriebsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, und bewahren Sie sie zur zukünftigen Verwendung auf.
- Verwenden Sie dieses Produkt nur für den dafür vorgesehenen Verwendungszweck.
- Nur geschultes und qualifiziertes Personal darf das Gerät installieren und initialisieren.
- Nur autorisiertes Werkspersonal darf Änderungen an der Hardware/Software oder Reparaturen am Produkt durchführen.
- Die Nichtbeachtung dieser Sicherheitsvorkehrungen kann Schäden am Signalgeber oder an anderen Objekten verursachen und zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.
- Es liegt in der Verantwortung des Anlagenherstellers, eine Risikobeurteilung durchzuführen und das System in Übereinstimmung mit den geltenden lokalen, nationalen und internationalen Vorschriften, Sicherheitsnormen, Bestimmungen und Gesetzen und, falls zutreffend, in Übereinstimmung mit der Maschinenrichtlinie 2006/42/EC zu installieren.
- Betrachten Sie die Sicherheitsfunktionen Ihrer Anwendungen immer als Ganzes und niemals nur auf ein einzelnes Anlagenteil bezogen.
- Der Installateur ist dafür verantwortlich, das System zu testen und sicherzustellen, dass es alle geltenden Sicherheitsnormen erfüllt.

- Sicherheitseinrichtungen der Kat. 2 nach EN ISO 13849-1 müssen regelmässig, mindestens einmal pro Zyklus, getestet werden.
- Wenn die Sicherheitseinrichtung nicht mindestens einmal jährlich im Betrieb angefordert wird, muss sie mindestens einmal jährlich vom Betreiber manuell überprüft werden.
- Während des Betriebs elektrischer Komponenten – können z. B. im Falle eines Kurzschlusses heisse und ionisierte Gase austreten; Schutzhauben dürfen nicht entfernt werden!
- Der Sensor darf nur an Schutzkleinspannungen (SELV) mit sicherer elektrischer Trennung gemäss EN 61558 betrieben werden. Die Kabel müssen gegen mechanische Beschädigung geschützt sein.
- Überprüfen Sie die Spannungsangaben auf dem Etikett des Schaltgeräts.
- Beachten Sie die örtlich geltenden elektrischen Sicherheitsvorschriften.
- Stellen Sie sicher, dass Gerät/Anlage nicht eingeschaltet werden können.
- Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung unterbrochen ist.
- Schützen Sie das Gerät mit einem Gehäuse vor Verschmutzung und aggressiven Umgebungsbedingungen!
- Im Fehlerfall Gerät vom Netz trennen.
- Stellen Sie nach dem Zugriff auf den Innenraum des Geräts sicher, dass die Abdeckung/Schutzdichtung fest verschlossen ist, um die angegebene Schutzart zu erreichen.

2 Typische Anwendung

Sender Tx1 (Eingang 1) korrespondiert mit Empfänger-Ausgang 1

Sender Tx2 (Eingang 2) korrespondiert mit Empfänger-Ausgang 2

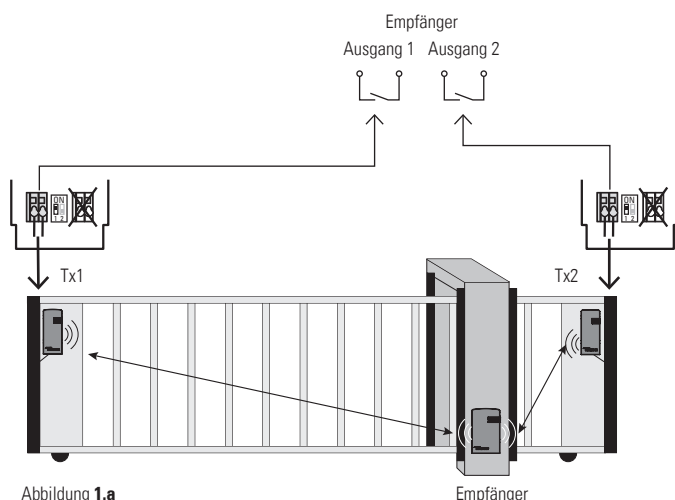


Abbildung 1.a

Sender Tx1 (Eingang 1) korrespondiert mit Empfänger-Ausgang 1

Sender Tx2 Eingang 1 korrespondiert mit Empfänger-Ausgang 1

Sender Tx2 Eingang 2 korrespondiert mit Empfänger-Ausgang 2

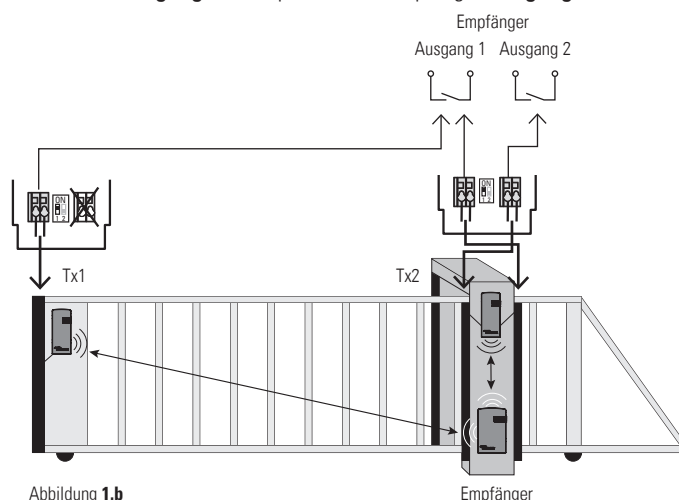


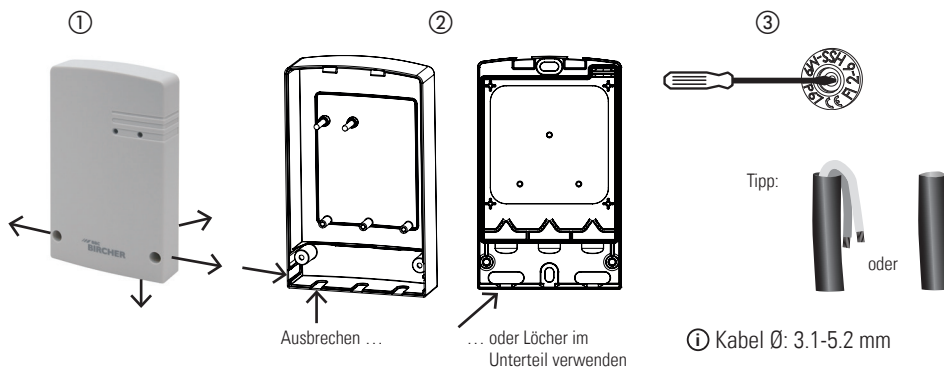
Abbildung 1.b

3 Montage

Je nach Anwendung, z. B. Abbildung 1.a oder 1.b

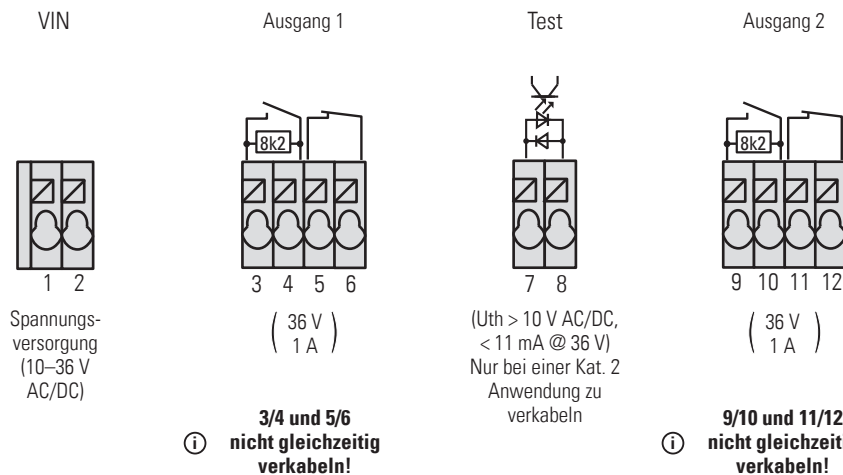
3.1 Kabelführung, Zugentlastung

- ① Gewünschte Seite wählen
- ② Bei Bedarf gewünschte Stelle der Abdeckung ausbrechen
- ③ Loch in Gummitülle anbringen
- ④ Kabel einfädeln



4 Verkabelung

- ① Draht-/Litzenquerschnitt 0.25 – 0.75 mm²



DIP-Schalter Testeingang	
ON 1	Low-active
ON 1	* High-active

* = Werkseinstellung

Hinweis: Bei Verwendung des NC-Ausgangs (5/6, 11/12) muss die Zuleitung zur Steuerung gemäss EN ISO 13849-2 Tab.D.4 dauerhaft verlegt und gegen äussere Beschädigung geschützt sein oder nach Kat. 2 getestet werden.

5.1 Sender mit Empfänger verknüpfen

(siehe auch Betriebsanleitung des Senders)

Empfänger					
LED SYS 		 Piep	LED SYS 	LED 1 	
Grün	Joystick lang drücken		Blinkt orange	Blinkt orange	Joystick loslassen

5.1.a Verwendung der ersten Eingänge verschiedener Sender

Siehe Abbildung 1.a

Empfänger				Sender Tx1	Empfänger				Sender Tx1
Mit Ausgang 1 verknüpfen					 Piep	LED 1 			
				Joystick nach links bewegen		Blinkt orange	Taste drücken	Blinkt orange (3x kurz)	Taste loslassen
Empfänger				Sender Tx2	Empfänger				Sender Tx2
Mit Ausgang 2 verknüpfen					 Piep	LED 2 			
				Joystick nach rechts bewegen		Blinkt orange	Taste drücken	Blinkt orange (3x kurz)	Taste loslassen

5.1.b Verwendung beider Eingänge des Senders (nur mit XRF-T.2 verfügbar)

Siehe Abbildung 1.b

Empfänger				Sender	Empfänger				Sender
Mit beiden Ausgängen verknüpfen					 Piep	LED 1 + 2 			
				Joystick nach oben bewegen		Blinken orange	Taste drücken	Blinken orange (3x kurz)	Taste loslassen

5.2 Bircher-Signalanzeige (BSI) Details siehe Zusatzblatt

Empfänger	
	 Piep
Joystick nochmals drücken	

Summer + blinkende grüne LED der Bircher-Signalanzeige

5.3 Konfigurationsmodus verlassen (immer möglich)

Empfänger				
	 1 Min.	 Piep 2x	LED SYS 	
Joystick lang drücken ...	... oder warten		Grün	Verknüpfung gespeichert

5.4 Verknüpfungen löschen

Empfänger			
	 Piep 5x		Alle Verknüpfungen gelöscht
Joystick bewegen und halten (>5 s)		Joystick loslassen	

Konfigurationsmodus verlassen:
siehe 5.3

6 Systemtest, nach jeder Modifikation zwingend erforderlich

LED 1 und/oder 2 	Jede Sicherheitsteile drücken 	LED 1 oder 2 
Grün		Rot

Stoppt das Tor wenn das Sensorelement aktiviert wird?

7 Empfänger

7.1 Status Ausgänge, LED

	LED SYS	LED 1	Ausgang 1 3-4	Ausgang 1 5-6	LED 2	Ausgang 2 9-10	Ausgang 2 11-12	Pieptöne
Keine Speisung	–	–	geschlossen	geöffnet	–	geschlossen	geöffnet	
Einschalten	rot	rot	geschlossen	geöffnet	rot	geschlossen	geöffnet	endet mit 4x Piep
Kein Sensor verknüpft	grün	rot	geschlossen	geöffnet	rot	geschlossen	geöffnet	
System bereit, kein Signalgeber gedrückt	grün	grün	8k2	geschlossen	grün	8k2	geschlossen	
Signalgeber 1 gedrückt (Hauptschliesskante)	orange	rot	geschlossen	geöffnet	grün	8k2	geschlossen	
Signalgeber 2 gedrückt (Nebenschliesskante)	orange	grün	8k2	geschlossen	rot	geschlossen	geöffnet	
Schlupftür geöffnet (XRF-TW mit Ausgang 2)	orange	grün	8k2	geschlossen	rot	geschlossen	geöffnet	
Konfiguration (Verknüpfung)	orange	orange	geschlossen	geöffnet	orange	geschlossen	geöffnet	nach Aktion
Konfiguration, Speicher voll	blinkend	blinkend	geschlossen	geöffnet	blinkend	geschlossen	geöffnet	10x.
Batterie schwach	grün blinkend	grün	8k2	geschlossen	grün	8k2	geschlossen	3x jede Min.
Testeingang aktiv	grün	rot	geschlossen	geöffnet	rot	geschlossen	geöffnet	
Fehler a) Tx Verlust	1x	blinkt rot	geschlossen	geöffnet	rot	geschlossen	geöffnet	
b) Kabelbruch zwischen Sicherheitsleiste und Eingang, Widerstand ausserhalb des Bereichs	2x							
c) Leere Batterie	3x							
d) Systemfehler	30 s							

7.2 Joystick

Verknüpfung	 Start Lang drücken	 Tx-Eingang 1 mit Ausgang 1	 Tx-Eingang 1 mit Ausgang 2	 Tx-Eingang 1 mit Ausgang 1 und Tx-Eingang 2 mit Ausgang 2	 löschen (>5 Sek.)
-------------	---	---	---	--	--

8 Fehlersuche

8.1 Warnanzeiger bei niedriger Batteriespannung

 Piep 3x	Sender mit niedriger Batteriespannung suchen: Jede Schaltleiste betätigen.	 OK?		 Piep
Jede Minute			Batterie gut	Batterie schlecht

8.2 Fehleranzeige (Tx-Verlust, Kabelbruch, leere Batterie)

Sender suchen, der die Fehleranzeige verursacht:	LED SYS 	 OK?	LED SYS 	LED SYS 
	Grün		Orange	Bleibt grün
			Sender gut	Sender mit Fehler

9 Technische Daten

Empfänger		System	
Versorgungsspannung	12–36 V DC; 12–36 V AC, 48–62 Hz	Betriebsfrequenz	868.3 MHz
Leistungsaufnahme	max. 0.8 W	Reaktionszeit	typ. 15 ms
Sicherheitsausgänge (2 x 2 Relais)	max. 36 V AC/DC; 1 A	Reichweite	100 m (bei optimalen Bedingungen)
Testeingang	max. 36 V DC; 36 V AC, 48–62 Hz max. 11 mA U _{th} > 10 V AC/DC	Gemäss EN ISO 13849-1	PLd für Kat. 3 Anwendungen + Testeingang für Kat. 2 Anwendungen
Anzahl der unterstützten Signalgeber	max. 14	Schutzart IEC 60529	IP65
		Betriebstemperatur	-20 °C bis +60 °C

10 EU-Konformitätserklärung



Siehe Anhang

11 WEEE



Geräte mit diesem Symbol müssen gesondert entsorgt werden. Bei der Entsorgung müssen die Vorschriften für die umweltgerechte Entsorgung, Aufbereitung und Wiederverwertung elektrischer und elektronischer Geräte eingehalten werden.

12 Kontakt

BBC Bircher Smart Access, BBC Bircher AG, Wiesengasse 20, CH-8222 Beringen, www.bircher.com

Designed in Switzerland / Made in China